

Advyce & Company

GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN



ADVYCE & COMPANY

EnergiImpulse

SEPTEMBER 2024



Andreas Schwenzer
Partner
a.schwenzer@advyce.com
+49 (0) 176 70040700



Fabian Dawin
Partner
f.dawin@advyce.com
+49 (0) 1722 843644

Liebe Leserin, lieber Leser,

in unserer aktuellen Ausgabe der Energiimpulse beleuchten wir zentrale Themen, die die Energiewirtschaft und unsere Kunden momentan bewegen. Die Energiekrise beeinflusst die Art und Weise wie Strom und Gas beschafft werden maßgeblich und zwingt Versorger, ihre Strategien neu zu überdenken, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Gleichzeitig zeigt unsere aktuelle Branchenumfrage zur Mengenprognose, wie die Entwicklung zum Strom- und Gasverbrauch in der nächsten Zeit erwartet wird und welche Ansätze dabei verfolgt werden.



Unser Webinar zum Thema Kundenservice 2.0 bietet zudem Einblicke in die Potenziale von Big Data Analytics im Customer Service – sowohl für Versorger als auch Netzbetreiber. Gleichzeitig stehen Stadtwerke nach wie vor unter enormem Druck, ihre Klima-Pläne und Ziele umzusetzen. Die Herausforderungen der Finanzierbarkeit und der zunehmende Fachkräftemangel stellen Stadtwerke und Kommunen vor einen Stresstest.

In einem exklusiven Interview mit unserem neuen Senior Advisor Hans-Jürgen Weck erhalten Sie wertvolle Perspektiven und Antworten auf die drängendsten Fragen der Branche und warum er seine Erfahrung bei Advyce & Company nach seiner Zeit bei der rhenag einbringt.

Wir wünschen Ihnen eine aufschlussreiche Lektüre und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Fabian Dawin



Andreas Schwenzer





Übersicht

1. Wie die Energiekrise die Beschaffung verändert hat
 2. Das Energiegeschäft wird sehr viel datengetriebener
 3. Webinar: Kundenservice 2.0: Potenziale von Big Data Analytics bei Versorgern und Netzbetreibern
 4. Stadtwerke kämpfen und ihre Klima-Pläne
 5. Fachkräftemangel - Ein Risiko für die Energiewende?
 6. Interview mit Hans-Jürgen Weck, Senior Advisor bei Advyce
 7. Wer gewinnt das Rennen um mehr Agilität auf dem Strommarkt?
 8. Branchenumfrage Mengenprognose Strom- & Gas-vertrieb Juni 2024: Energieverbrauch geht zurück
 9. Über Advyce
- 

1. “Wie die Energiekrise die Beschaffung verändert hat”

Die größten Turbulenzen scheinen erst einmal vorbei, aber die Energiekrise hat die Art und Weise der Beschaffung von Strom und Gas ebenso deutlich wie nachhaltig verändert. Das ganze Interview zum Thema mit Andreas Schwenzer im Fachmedium energate.

[Beitrag lesen](#)

2. “Das Energiegeschäft wird sehr viel datengetriebener”

Nicht nur die Beschaffung an sich verändert sich immens. Big Data, KI & Co. stellen die tradierte Branche vor ganz neue Herausforderungen – und schaffen Chancen, wenn man es richtig angeht. Das ganze Interview zum Thema mit Andreas Schwenzer im Fachmedium energate:

[Beitrag lesen](#)

3. Webinar: Kundenservice 2.0: Potenziale von Big Data Analytics bei Versorgern und Netzbetreibern

Nicht nur die Beschaffung an sich verändert sich immens. Big Data, KI & Co. stellen die tradierte Branche vor ganz neue Herausforderungen – und schaffen Chancen, wenn man es richtig angeht. Das ganze Webinar zum Thema auf unserer Webseite.

[Zum Webinar](#)

4. Stadtwerke kämpfen und ihre Klima-Pläne

Die jährlichen Investitionen von Stadtwerken pro Einwohner müssten bis 2030 um mindestens 100% wachsen, um die Vorgaben des Bundes erfüllen zu können. Problematisch dabei ist, dass Banken mit großen Krediten an Stadtwerke zurückhaltend sind. Wie Stadtwerke nun den schmalen Grad zwischen strengen politischen Zielen und der Skepsis von Bürgern und Banken meistern, lesen Sie im Handelsblatt Artikel. (H+ Artikel)

[Beitrag lesen](#)



5. Fachkräftemangel - Ein Risiko für die Energiewende?

Dass Deutschland aktuell mit der Herausforderung eines massiven Fachkräftemangels zu kämpfen hat, ist nichts Neues. Besonders in der Energiewirtschaft zeigt die Mehrheit der Berufsgruppen bereits heute deutliche Anzeichen von Fachkräftemangel, etwa in technischen Berufen, und bringt damit die Umsetzung der Energie- und Wärmewende in Gefahr. Der Druck auf Unternehmen steigt, die bestehende Fachkräftelücke proaktiv zu schließen und eine Organisationstransformation voranzutreiben

[Beitrag lesen](#)

6. “Ich will mein Know-How in einem dynamischen Umfeld einbringen!”

Drei Fragen an Hans-Jürgen Weck, Senior Advisor im Team “Energie und Versorger” bei Advyce & Company.

Hans-Jürgen, nach 18 Jahren bei der rhenag hast du dich entschieden als Senior Advisor zu Advyce & Company zu wechseln. Was hat dich zu diesem Schritt bewogen und warum gerade Advyce?

Nach 18 erfolgreichen (ich kenne kein Unternehmen mit rd. 200 Mio. € Umsatz, das in 18 Jahren fast 1 Mrd. € ausgeschüttet hat) und spannenden Jahren bei der rhenag war für mich der Zeitpunkt gekommen, eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen und insbesondere, noch einmal die Perspektive zu wechseln. Der Energiesektor befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel, und ich wollte mein Know-how in einem dynamischen Umfeld einbringen, das diesen Wandel aktiv mitgestaltet. Das zum einen in einem Consulting Umfeld, in dem ich in kurzen Fristen verschiedene “Nüsse” zu knacken habe. Was ich aber schon vor einigen Jahren (Jahrzehnten, wenn man ehrlich ist) schätzen gelernt habe, da ich ja ursprünglich aus dem Business komme. Gleichzeitig will ich aber auch nicht mehr in Vollzeit, sondern etwas flexibler arbeiten. Advyce & Company hat mich durch ihre agile und innovative Arbeitsweise überzeugt, insbesondere aber durch die (am Ende) operative Ausrichtung. Heißt nicht, wir arbeiten nur an kleinteiligen Themen, sondern wir können strategische Implikationen nicht nur auf PowerPoint attraktiv darstellen, sondern auch z.B. in operativ notwendige Prozessänderungen übersetzen. Das macht glaube ich den großen und für mich wichtigen Unterschied.



Was sind aus deiner Sicht die größten Herausforderungen, denen sich die Energiebranche derzeit gegenüber sieht?

Die Energiewende stellt die Branche vor immense Herausforderungen. Insbesondere die Dekarbonisierung, der Aufbau einer zukunftsfähigen Infrastruktur sowie die Integration erneuerbarer Energien erfordern innovative Ansätze und langfristige Strategien. Zudem spielen wirtschaftliche Stabilität und Effizienzsteigerungen eine zentrale Rolle, um die Transformation erfolgreich zu meistern. Und letzteres ist meiner Meinung nach ein Trend, der die Energieversorger zu vermehrten Kooperationen nötigt, weil nicht nur kleine, sondern auch mittelgroße Unternehmen ihre Probleme nicht mehr allein lösen können, weil die Themenvielfalt sie schlicht überfordert. Hier maßgeschneiderte Konzepte zu entwickeln, wie man innovativ zusammenarbeiten kann, ist aus meiner Sicht einer der Herausforderungen der Energiebranche.

Wie möchtest Du Deine Erfahrungen aus Deiner Zeit bei der rhenag in Deine neue Rolle als Senior Advisor einbringen?

Meine Zeit bei der rhenag hat mir tiefe Einblicke in die Energiebranche und die damit verbundenen operativen und strategischen Herausforderungen gegeben. Diese Erfahrungen möchte ich nun nutzen, um Unternehmen bei der Entwicklung und Umsetzung ihrer Strategien zu unterstützen. Mein Ziel ist es, durch praxisorientierte Beratung und fundierte Analysen Mehrwert zu schaffen und die Energiewirtschaft auf ihrem Weg in eine nachhaltige Zukunft zu begleiten.

7. Wer gewinnt das Rennen um mehr Agilität auf dem Strommarkt?

Mit dem Positionspapier des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz zum angestrebten Strommarktsystem, wächst die Flexibilisierung auf Verbrauchs- wie Erzeugungsseite. Lesen Sie hier, wie Advyce-Experten die Folgen einschätzen...

[Beitrag lesen](#)

8. Branchenumfrage Mengenprognose Strom- & Gasvertrieb Juni 2024: Energieverbrauch geht zurück

Die dynamische Marktentwicklung im Energievertrieb erfordert präzise Prognosen und flexible Anpassungen. Vor diesem Hintergrund hat die Strategieberatung Advyce 14 Unternehmen befragt, die den Gesamtmarkt gut repräsentieren und sowohl Strom als auch Gas an eine große Anzahl von Endkunden liefern.

Einige Kernergebnisse

- Alle befragten Unternehmen verzeichneten einen Rückgang des Energieverbrauchs, insbesondere beim Gas.
- Temperatureffekte beeinflussen den Energieverbrauch signifikant.
- Viele Energieversorger setzen auf explizite und individuelle Prognosen, wobei qualitative Schätzungen dominieren.
- Trotz des Rückgangs erwarten viele Unternehmen einen Anstieg des Stromverbrauchs durch die zunehmende Nutzung von u.a. Elektrofahrzeugen und Wärmepumpen

[Beitrag lesen](#)



Advyce & Company

ADVYCE & COMPANY

Advyce & Company ist mit seinen Standorten in München, Mannheim, Düsseldorf, und Zürich seit 2014 Heimat für mehr als 100 exzellente Beraterinnen und Berater. Als Boutique-Beratung bieten wir maßgeschneiderte, zeitgemäße Lösungen und agile Beratungsteams, wodurch wir werthaltige Antworten auf managementrelevante Fragestellungen liefern. Wir suchen bewusst nach pragmatischen Wegen und agieren als wertschöpfender Umsetzer mit einer klaren Ausrichtung auf digitale Lösungen und Transformationsexpertise.

Advyce & Company wurde 2024 vom Wirtschaftsmagazin BrandEins in neun Kategorien als „Beste Berater“ ausgezeichnet. Darunter für die Kompetenzen im Bereich Nachhaltigkeit & Sustainability sowie Innovation & neue Geschäftsmodelle, aber auch für die Branchenkompetenz im Bereich Energie & Umwelt.

Advyce & Company GmbH



kontakt@advyce.com



+49 (0) 211 890 988 80



www.advyce.com